



Landeshauptstadt Hannover

www.hannover-stromert.de

www.hannover-auf-sonnenfang.de

Hannover stromert auf Sonnenfang – Kurzbericht zum Stand der Dinge

Rainer Konerding,
Klimaschutzleitstelle Stadt Hannover



Ziel für 2020: „eine Million Quadratmeter solar 2020“ (2010)



Solaratlas

www.solaratlas-hannover.de
Stand: 2011



Beratung und Förderung

- Vorhandene Angebote: Solarcheck (Klimaschutzagentur)
 PV-Lotse (proKlima)
 Solaroffensive (Region Hannover)
- Begleitende Angebote: Solarcoach (Stadt)
- Neu im Angebot: Dach PlusSolar (Stadt/proKlima)

Förderangebote
**proKlima fördert
 Messtechnik Solarwärme
 und PV-Lotse**

HANNOVER

Förderrichtlinie

**BIS ZU 1.000 EURO ZUSCHUSS
 FÜR SOLARWÄRME-ANLAGEN**

www.hannover.de/solaroffensive

- Ergänzend zur BAFA-Förderung
- Für bestehende Gebäude

Region Hannover
**KLIMA
 PAKET
 2020**



Tipp
 Das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) beobachtet die Investitionen in Solarthermieanlagen. Mehr Infos unter www.baifa.de in der Rubrik Energie.

Messtechnik Solarertrag Prozesswärme
 Rund zwei Drittel des Gesamtenergiebedarfs in Industrie- und Gewerbebetrieben für Prozesswärme an. Ein Drittel davon wird noch mit fossilen Energien erzeugt. Rund 30 Prozent des Wärmebedarfs haben ein Temperaturniveau unterhalb von 100 Grad Celsius. Eine ideale Basis für den Einsatz von Solarthermieanlagen zur Erzeugung von Prozesswärme. Die Ertragskontrolle ist dabei wichtig, um das System zu verstehen und zu optimieren.

proKlima unterstützt den Einbau von Messtechnik in bestehende oder zu errichtende Anlagen bis 100 Quadratmeter Kollektorfläche und unterstützt Sie bei der Auswertung der Messdaten.

Messtechnik Solarertrag für Großanlagen	Förderbetrag
50% der förderfähigen Kosten, maximal	2.000 EUR

6 und 11. Bitte stimmen Sie diese rechtzeitig mit allen Beteiligten ab.

Veranstaltungen

Autofreier Sonntag – Hannovers Klimafest

Woche der Sonne

Regionsentdeckertag



Ergebnisse bisher – es gibt keine aktuelle Auswertung

Auswertung Dachbegrünung
(Luftbilder von 2009):
2.442 Anlagen in Hannover

geschätzte Gesamtfläche 2018:
300.000 – 400.000 m²

2015 auf städt. Dächern:
PV: 38 Liegenschaften,
44 Anlagen mit insges. 1.445 kW_{peak}

2018: PV auf allen städt. Neubauten
(Ökol. Standrads beim Bauen)

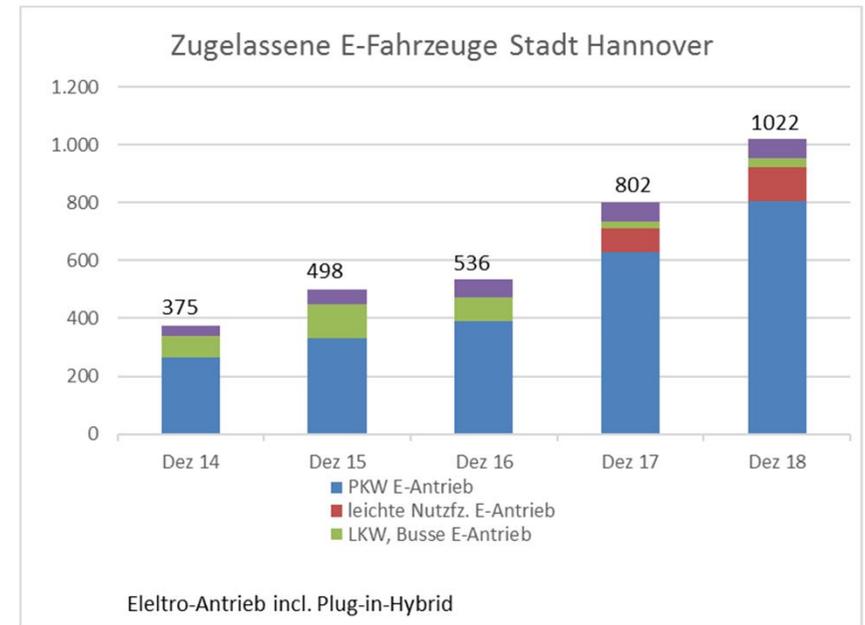
Daten Photovoltaikanlagen						
incl. Selbstverbrauch (soweit bekannt)						
Jahr	Photovoltaik			PV in m ² geschätzt	PV in m ² pro EW	Einwohner
	[MWh]	kWp	Anzahl	m ²	m ² /EW	
1990						
1997						
2000	58,72	137		705	0,001	518.005
2001	131,27	482		3.975	0,008	520.160
2002	462,71	787		7.953	0,015	523.116
2003	755,33	846		8.460	0,016	522.113
2004	812,20	1.056		10.562	0,020	522.453
2005	1.013,93	1.112		11.119	0,021	522.462
2006	1.067,39	1.309		13.086	0,025	523.128
2007	1.256,25	1.754	314	17.536	0,033	525.050
2008	1.683,43	2.697	350	26.967	0,051	524.951
2009	2.588,83	4.130	378	39.867	0,076	526.306
2010	3.995,89	7.162	540	67.155	0,127	527.724
2011	7.540,00	11.275	719	104.172	0,196	530.532
2012	10.751,09	16.164	900	148.173	0,277	534.137
2013	14.050,21	20.556	1.020	187.701	0,348	538.856
2014	17.290,00	22.151	1.131	202.056	0,372	543.154
2015	18.588,00	23.142	1.206	210.975	0,382	551.914
2016	18.537,47	24.162	1.288	220.154	0,397	554.722
2017	17.325,00	25.849	1.403	235.338	0,424	555.553

Stand in Hannover

Ladeinfrastruktur (März 2019)
 68 Standorte mit 242 Ladepunkten (!)
 davon 24/7 öffentlich zugänglich:
 48 Standorte mit 175 Ladepunkten
 (Quelle: GoingElectric.de)

Elektrofahrzeuge (31.12.2018)
 1.022 Elektrofahrzeuge (nur Kfz)
 (653 BEV und 369 PHEV) – Verdreifachung seit Ende 2014

Prognose für Ende 2020 lt. Umsetzungskonzept:
 6.000 Elektrofahrzeuge



Konzession für die öffentliche Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge in Hannover

Ziele

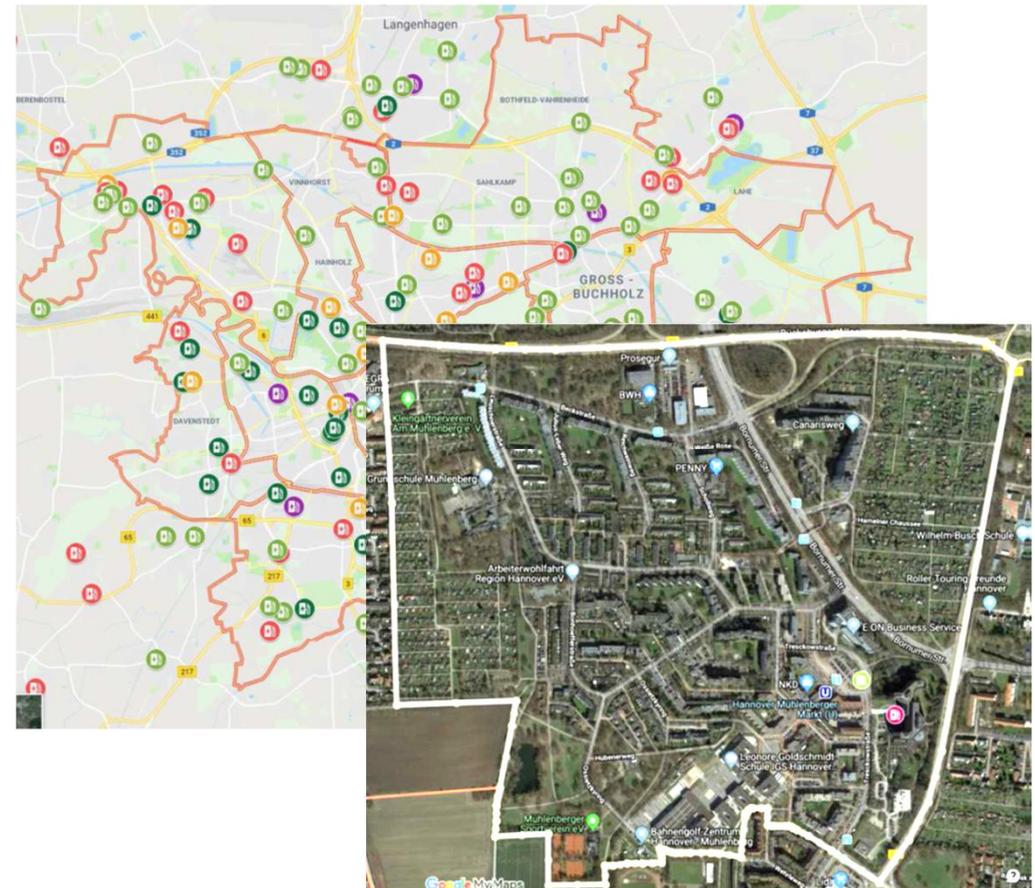
- mindestens 2 Ladeeinrichtungen pro Stadtbezirk
- möglichst mind. 1 Ladeeinrichtung pro Stadtteil

Bedarf der Bevölkerung: Drei-Nachbarn-Regel

bis 31.12.2019: 240 öffentl. zugängliche Ladpunkte
 bis 31.12.2020: 480 öffentl. zugängliche Ladpunkte

Bedarf der Bevölkerung: Drei-Nachbarn-Regel

April – Juni: 4 Bürger*innendialoge



Verbundprojekt „h-stromert“

Stadt und 12 Partner*innen:
Hochschulen, enercity, enercity Netz, weitere Unternehmen

Aufbau von privater Ladeinfrastruktur: +900 Ladepunkte
(Fuhrparke, Sportstätten und Bäder, Sportvereine, Feuerwehr etc.)
Förderung durch den Bund >9 Mio. €



Fuhrpark der Stadt

Vorrang der Beschaffung von Elektrofahrzeugen
zzt. 33 Elektrofahrzeuge, in Beschaffung bis Ende 2019: +50 Elektrofahrzeuge
Schulung von (potenziellen) Nutzer*innen



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Internet:
www.hannover-stromert.de
www.hannover-auf-sonnenfang.de

Rainer Konerding
Landeshauptstadt Hannover
Fachbereich Umwelt und Stadtgrün
Klimaschutzleitstelle
Arndtstraße 1
30167 Hannover
E-Mail: 67.11@Hannover-Stadt.de